

## ***Eine Welt Laden:* höchstes Lob für die Ehrenamtlichen**



Im April letzten Jahres besichtigte man eine Schokoladenfabrik.

**NEUMARKT.** In der Mitgliederversammlung blickten die Mitarbeiter des *Eine Welt Ladens* Neumarkt auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2008 zurück.

"Die Umsatzzahlen konnten auch in diesem Jahr wieder gesteigert werden und das Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiter verdient höchste Anerkennung", so die Vorsitzende Ruth Dorner. Sie dankte neben den vielen aktiven Laden-Mitarbeitern besonders der Vorstandschaft und hier allen voran der Stellvertreterin Birgitt Rupp für die stetige und verlässliche Unterstützung. Auch die Schriftführerin Ulli Hofmann und der Beisitzerin Irmgard Blank wurden für ihren enormen Engagement gewürdigt.

In ihrem Rechenschaftsbericht stellte die Vorsitzende die *Highlights* des Jahres 2008 vor. Die Eröffnung des Lernzirkels im alten Feuerwehrhaus mit über 900 Besuchern im Jahr 2008 zeige, dass das Bewusstsein für eine gerechtere Welt ankomme – nicht eingerechnet seien die Veranstaltungen an den Schulen. "Die zweite Auszeichnung als UN-Dekade-Projekt in Hannover war für uns Anerkennung und Motivation für unsere Bildungsarbeit, die wir leisten", so Ruth Dorner und Birgitt Rupp.

Im April besichtigten sie Mitglieder die *Zotter*-Schokoladenfabrik in Graz. *Zotter* wurde zum Vorzeigeunternehmer, der fairen und regionalen Handel als Erfolgsrezept vermarktet, hieß es.

Auch die Mitgliedschaft im "Eine Welt Netzwerk Bayern" erwies sich "immer wieder als befruchtend". So beteiligte sich der *Eine Welt Laden* im Juli 2008 an der bayernweiten Bildungsmesse im Juli 2008 in Augsburg, wo man auch Ministerin Heidemarie Wiecezorek-Zeul traf.

Höhepunkt des Jahres war dann im Oktober die interne 25-Jahr-Feier des *Eine Welt Ladens*.



Im Juli traf man Ministerin Heidemarie Wiecezorek-Zeul

Kassier Alois Dorner berichtete anschließend über erfreuliche Zahlen. Trotz der zunehmenden

Verkaufsstellen von fair gehandelten Produkten in Supermärkten konnte der Laden seine Umsatzzahlen steigern. "Die Leute wollen durchaus nicht nur billig kaufen, sondern nehmen auch immer mehr die ethische Verantwortung wahr, die hinter den Produkten steht", so Dorner.

Rosi Maier berichtete von ihrer Initiative, "Schulweltläden" an Schulen zu etablieren. Der *Eine Welt Laden* unterstützt einen peppig aufgemachten fahrbaren Schrank, der als "Hingucker" in jeder Pausenhalle stehen bleiben kann. Gestartet wurde das Projekt zur Eröffnung der Grundschule Hasenheide. Die Mitglieder beschlossen, weiteren "Schulweltläden" zu kaufen und kostenlos zu verleihen, wenn Nachfrage besteht.

Sehr ans Herz legten die Vorsitzenden die Veranstaltungen am 21. April mit Professor Radermacher zum *Global Marshallplan* und am 25. April "Das Lied der Erde" im Reitstadel. Im Rahmen des "Weltladentags" wird sich der *Eine Welt Laden* am musikalischen Frühstück im Bürgerhaus am Samstag, 9. Mai, beteiligen.

Im April findet für die Mitglieder des Ladens eine politische Bildungsfahrt nach Straßburg statt.

Selbstverständlich wird der Laden an der 850-Jahr-Feier der Stadt Neumarkt teilnehmen -man denkt dabei an einen fair gehandelten "Jubiläumskaffee".

Zum Abschluss berichtete Bernhard Strunz über sein Projekt, in Chile eine Schule zu erweitern. Er selbst war Lehrer am Ostendorfer Gymnasium und ließ sich dann an eine Schule in Chile versetzen. Während dieses Aufenthalts lernte er seine Frau, eine Chilenin, kennen und beide waren von der Idee gefangen, auf dem Land eine Schule aufzubauen. Ein Wohnhaus wurde bereits zu zwei Klassenzimmern umgebaut und mittlerweile werden dort im *Colegio Aleman Amadeus* in Isla Negra 25 Kinder unterrichtet.

Um aber die Schule um weitere zwei Klassenräume erweitern zu können, sei man auf zusätzliche finanzielle Mittel angewiesen. Die Mitarbeiter des *Eine Welt Ladens* beschlossen, in der nächsten Teamsitzung über die Höhe einer Förderung dieser Schule zu beraten.

22.03.09



---

Übrigens: Sie können jetzt alle Themen aus *neumarktonline* auch im [NEUMARKTER FORUM](#) diskutieren